



**RAT DER  
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 7. Januar 2014  
(OR. de)**

**18156/13  
ADD 1**

**AGRIORG 184  
VETER 128  
ANIMAUX 44**

**ÜBERMITTLUNGSVERMERK**

---

Absender:	Herr Jordi AYET PUIGARNAU, Direktor, im Auftrag der Generalsekretärin der Europäischen Kommission
Empfänger:	Herr Uwe CORSEPIUS, Generalsekretär des Rates der Europäischen Union
Nr. Komm.dok.:	COM(2013) 915 final
Betr.:	ANHANG des BERICHTS DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT UND DEN RAT über die verschiedenen Betäubungsverfahren für Geflügel

---

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument COM(2013) 915 final.

---

Anl.: COM(2013) 915 final



EUROPÄISCHE  
KOMMISSION

Brüssel, den 19.12.2013  
COM(2013) 915 final

ANNEX 1

## **ANHANG**

*des*

### **BERICHTS DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT UND DEN RAT**

**über die verschiedenen Betäubungsverfahren für Geflügel**

**ANHANG**

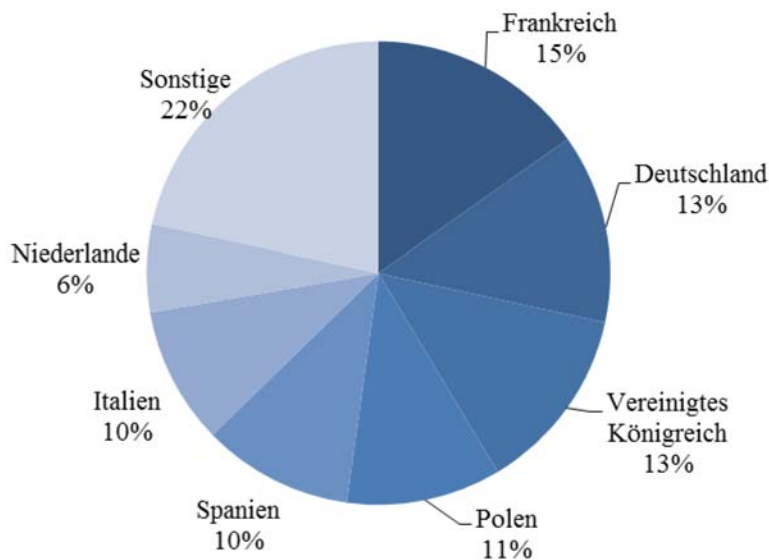
*des*

**BERICHTS DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT UND DEN  
RAT**

**über die verschiedenen Betäubungsverfahren für Geflügel**

**1. EU-PRODUKTION: 12 MILLIONEN TONNEN<sup>2</sup>**

**Hauptproduzenten von Geflügel in der EU 2010**



Quelle: AVEC, Jahresbericht von 2011.

**1.1. Schlachthöfe**

Ungefähr 5 300 Betriebe

Keine umfassende Liste der Geflügelschlachthöfe/Daten nach Durchsatz sind spärlich

**1.2. Wirtschaftsleistung**

30 bis 32,5 Milliarden EUR im Jahr 2011

**1.3. Anzahl der Beschäftigten im Kontakt mit lebenden Tieren**

Geschätzte 3 000 Vollzeitäquivalente<sup>3</sup>

**2. EU-VERBRAUCH: 11,6 MILLIONEN TONNEN<sup>4</sup>**

Verbrauch pro Kopf von ungefähr 23 kg/Jahr

<sup>1</sup> Alle Daten stammen aus der von der Kommission in Auftrag gegebenen Studie: *Study on various methods of stunning poultry* (Studie zu den verschiedenen Betäubungsverfahren für Geflügel) des Food Chain Evaluation Consortium – Projektleitung: Agra CEAS Consulting – 11.12.2012.

<sup>2</sup> Schlachtkörpergewicht, Daten von 2010.

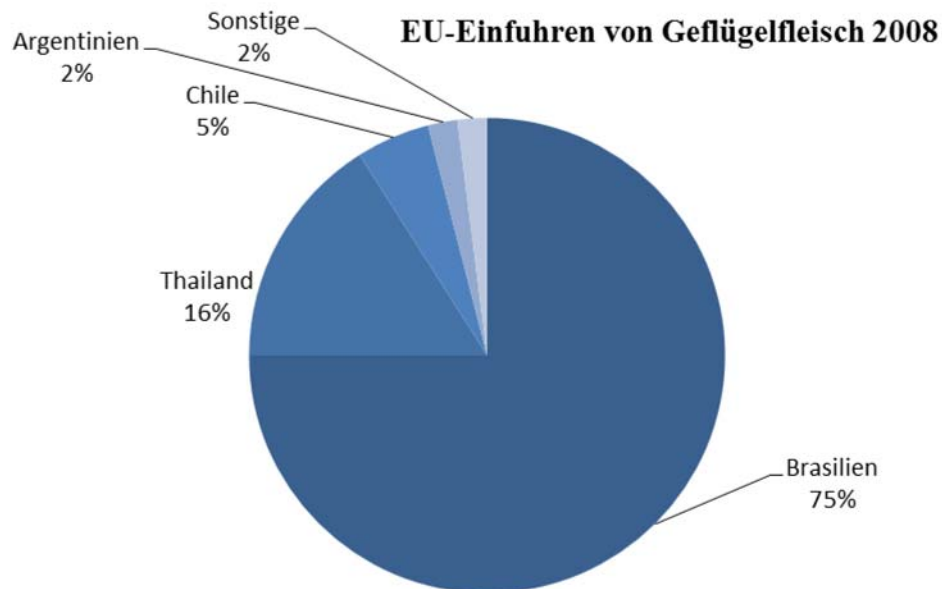
<sup>3</sup> Allerdings sind die meisten dieser Beschäftigten Teilzeitkräfte.

<sup>4</sup> Daten von 2009.

### 3. EU-HANDEL

Die EU exportiert 9 % und importiert 6 % der EU-Produktion<sup>5</sup>

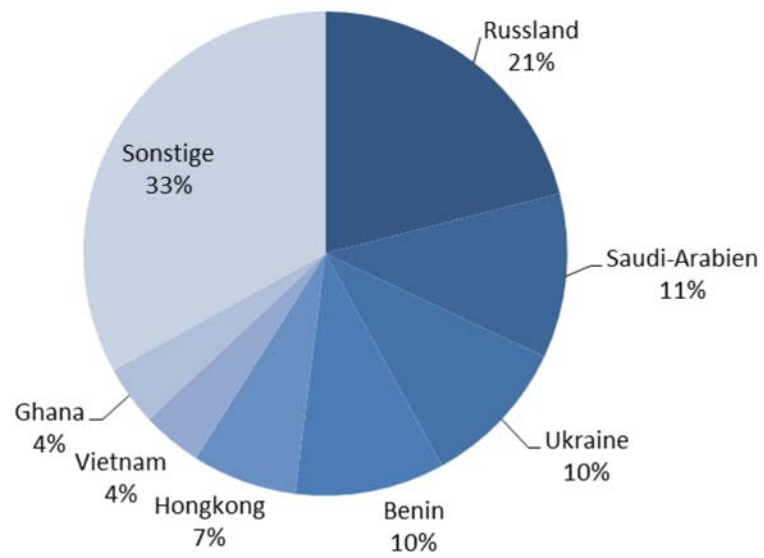
Die EU führt hauptsächlich Brustfleisch ein und führt Fleischstücke von geringerem Wert aus, ausgenommen Frankreich mit einem speziellen Exportmarkt für ganzes Geflügel in Saudi-Arabien.



Quelle: Eurostat.

<sup>5</sup> Tonnen, Daten von 2010. Die Ausfuhren beliefen sich 2010 auf 1,18 Milliarden EUR an Wert, die Einfuhren auf 1,97 Milliarden EUR, was rund 3,8 % der Einfuhren und 6,4 % der Ausfuhren bezogen auf den geschätzten Leistungswert der Geflügelschlachthöfe der EU ausmacht.

### EU-Ausfuhren von Geflügelfleisch 2008



Quelle: Eurostat.